



Ausstellung
Projekt vom SC Sternbusch e.V.
NFV-Kreis Cloppenburg

Projektteilnehmer: Dagmar Lügen,
Stefan Sukop, Manfred Südbek
Kreishenamtsbeauftragter: Hans-Jürgen Hoffmann

Inklusive Fußballgruppe - Ein Kooperationsmodell mit dem Caritas Verein

Struktur des Vereins

Der SC Sternbusch wurde 1983 gegründet und feiert in diesem Jahr sein 35-jähriges Vereinsjubiläum. Der Verein hat sich in dieser Zeit unter den Vereinen in der Stadt Cloppenburg etabliert. Die Sportplätze mit den dazugehörigen Gebäuden sind im Besitz des Vereins. Der SC Sternbusch bietet für alle Generationen folgende Sportarten an: Fußball, Basketball und Damengymnastik. Insgesamt hat der Verein zurzeit knapp 500 Mitglieder, die sich größtenteils entweder als Sportler oder in Funktionsämtern in den Verein einbringen.

Der Schwerpunkt liegt im Bereich Fußball. Neben zwei Herrenmannschaften hat der Verein bis auf die A-Jugend sämtliche Altersklassen besetzt, beginnend mit den 4-6 jährigen in der G-Jugend. Dies sind zurzeit zehn Jugendteams. Weiterhin spielen drei Altherrenteamer regelmäßig bei Turnieren und Kreispokalspielen mit. Hier finden sich Fußballer zwischen dem 32. und 75. Lebensjahr zur wöchentlichen Fitnesssteigerung ein.

Zusätzlich gibt es seit vielen Jahren die Group Handicap, in der Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit körperlichen oder/und geistigen Einschränkungen Fußball spielen. Diese Gruppen trainieren wöchentlich auf dem Gelände des SC Sternbusch und werden vom Verein auch finanziell unterstützt.



Kooperationen mit dem Caritas-Verein

Die „Group Handicap“ des SC Sternbusch Cloppenburg – ein Kooperationsmodell mit dem Familientlastenden Dienst des Caritas-Verein Altenoythe e.V.!

Die Idee hierfür wurde in einer Helferinitiative – eine sehr aktive Rolle hat hierbei Bastian Teschner, damals Stürmer bei der 1. Herren Mannschaft des SC Sternbusch - geboren, der FED hat die Organisation übernommen. Das Angebot richtet sich an Interessierte aus dem ganzen Landkreis Cloppenburg. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit geistiger oder/und körperlicher Behinderung im Alter von acht bis 30 Jahren können in den zwei Gruppen mitmachen. Den Fahrdienst organisiert der FED, auch die Helfer, die sich um die Fußballer mit Handicap kümmern, werden vermittelt.



Hauptsache der Ball rollt. Wie viele Tore am Ende geschossen werden und welche Mannschaft als Sieger vom Platz geht, ist bei diesem Fußballtraining vollkommen egal. Hier geht es nicht um Leistung, sondern um das Gemeinschaftsgefühl und das rücksichtsvolle Miteinander von Kindern, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen mit und ohne Behinderungen. Was dabei herauskommen kann, ist eindrucksvoll bei der Group Handicap des SC Sternbusch in Cloppenburg zu sehen.

Dort spielen mittlerweile rund 25 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in zwei Mannschaften Fußball zusammen – die „Sternbusch-Kicker“ und die „Torjäger“ .

„Wir stehen voll hinter dem Projekt und freuen uns“, sagt Hans-Peter Zuckschwerdt, 1. Vorsitzender des SC Sternbusch. „Da wird Verantwortung übernommen.“ Das Zusammenspiel zwischen Behinderten und Nichtbehinderten soll zur Normalität werden.

Best Practice: Verschiedene durchgeführte Projekte seit 2010

09.04.2010

Behindertengruppe SC Sternbusch wurde gegründet.

15.04.2010

Ehrung für ehrenamtliches Engagement (Bilder unten).

Spätsommer 2011

Erstes Freundschaftsspiel gegen den SV Bösel.

04.12.2015

Zum 5-jährigen Bestehen ein Satz neuer Trikots.



